

Antrag auf Gewährung von Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UVG)



ab dem Monat der Antragstellung

1 Monat rückwirkend
(► Angaben unter Nr. 12 erforderlich)

- Eingangsstempel -

- Aktenzeichen -

Bitte dazugehöriges Merkblatt sorgfältig durchlesen.

Antrag und Fragebogen deutlich lesbar ausfüllen und unterschreiben. Bitte **alle Fragen** mit ja oder nein **beantworten**, bzw. Zutreffendes ankreuzen oder ausfüllen. Falls eine der erforderlichen Angaben nicht gemacht werden kann, ist „**unbekannt**“ einzutragen. In **Zweifelsfällen** oder bei **Fragen** ist Ihnen die zuständige Unterhaltsvorschussstelle gerne behilflich.

Die von Ihnen erbetenen Angaben sind für die Entscheidung über Ihren Antrag erforderlich. Die Daten werden gemäß § 67a Zehntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB X) und den Vorschriften des UVG erhoben. Wer Unterhaltsvorschussleistungen beantragt ist verpflichtet, alle Auskünfte die zur Durchführung des UVG erforderlich sind zu erteilen und an der Feststellung der Vaterschaft und des Aufenthalts des anderen Elternteils mitzuwirken (§ 1 Abs. 3 UVG) sowie die verlangten Nachweise vorzulegen (§ 60 Erstes Buch Sozialgesetzbuch - SGB I).

1 Die Leistungen werden beantragt für das Kind		► Geburts- bzw. Abstammungsurkunde oder Familienbuchauszug beifügen	
a	Familienname		Ggf. abweichender Geburtsname
	Vornamen (bitte Rufnamen unterstreichen)		
	Geburtsdatum	Geburtsort (Gemeinde)	Staatsangehörigkeit
	Straße, Hausnummer		PLZ, Wohnort
b	Das Kind lebt seit _____ bei seiner Mutter _____ in einem Heim/Internat _____ bei _____ bei seinem Vater _____ in einer Pflegestelle tagsüber Tag u. Nacht		
	Bei Zuzug: vorherige Anschrift des Kindes		dort wohnhaft bis:
c	Wird das Kind regelmäßig auch vom anderen Elternteil betreut? nein ja (bitte wöchentliche Betreuungszeit angeben),		
d	Bei Kindern mit ausländischer oder ohne Staatsangehörigkeit: Das Kind lebt im Bundesgebiet seit _____ Ein Aufenthaltstitel den Anforderungen des § 1 Abs. 2a UVG entsprechend wurde erteilt: <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, erteilt am _____ <input type="checkbox"/> Asylbewerber/in <input type="checkbox"/> Asylberechtigte/r ► Nachweis beifügen		
e	Falls Spätaussiedler/in: Anerkennung beantragt am _____ bei _____ ► Vertriebenenausweis/Bescheinigung nach § 15 BVFG stets beifügen; sofern noch nicht erteilt: Registrierschein oder Aufnahmebescheid		
2 Gesetzlicher Vertreter des Kindes ist			
	die Mutter	der Vater	die Eltern gemeinsam
	Name, Anschrift		
	der Vormund		
3 Bei Kindern, deren Eltern nicht miteinander verheiratet sind oder waren			
a	Die Vaterschaft wurde anerkannt oder festgestellt mit Urkunde oder Urteil vom _____	Gericht, Behörde, Az.	► Urkunde, Beschluss oder Urteil beifügen
b	Ein Vaterschaftsfeststellungsverfahren läuft bei _____	Gericht, Behörde, Az.	
c	Vaterschaft ist nicht feststellbar, weil _____		
d	Beistandschaft besteht bei _____ Behörde, Az.		
4 Für das Kind wird gezahlt			
a	Kindergeld	nein ja	beantragt ► Nachweis beifügen
b	eine andere kindergeldähnliche Leistung (z. B. Kinderzulage)	nein ja	beantragt bei _____
c	Das Kindergeld/Die kindergeldähnliche Leistung erhält der Elternteil, bei dem das Kind lebt _____		der Elternteil, bei dem das Kind <u>n i c h t</u> lebt _____
	Name, Anschrift ein Dritter, nämlich _____		

5 Für das Kind wurden bereits Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz gewährt oder beantragt	
a	nein ja, vom Jugendamt ► Bewilligungs-/Einstellungsbescheid beifügen für die Zeit vom bis
	Wurde bereits ein Antrag auf Unterhaltsvorschussleistungen gestellt? nein ja, beim Jugendamt _____ am _____ Dieser Antrag wurde zurückgenommen noch nicht beschieden abgelehnt.

6 Das Kind erhält		► Nachweis beifügen
a	Sozialgeld nach dem SGB II	nein ja beantragt Jobcenter Name, Anschrift, Az.
	Sozialhilfe nach dem SGB XII	nein ja beantragt Amt für Soziale Dienste
	Leistungen der Jugendhilfe	nein ja beantragt Amt für Soziale Dienste
	Leistungen nach dem Unterhaltssicherungsgesetz	nein ja beantragt Amt für Unterhaltssicherung

7 Elternteil, bei dem das Kind lebt	
a	Familienname (ggf. auch mit Ehenamen gebildeter Doppelname) Ggf. abweichender Geburtsname
	Vornamen (bitte Rufnamen unterstreichen)
	Geburtsdatum Geburtsort (Gemeinde) Staatsangehörigkeit
	Straße, Hausnummer
	PLZ, Wohnort Telefon/Handy
b	Falls Elternteil mit ausländischer oder ohne Staatsangehörigkeit: Der Elternteil lebt im Bundesgebiet seit Ein Aufenthaltstitel den Anforderungen des § 1 Abs. 2a UVG wurde erteilt: nein ja, erteilt am Asylbewerber/in Asylberechtigte/r ► Nachweis beifügen
	Falls eine Aufenthaltsgenehmigung erteilt wurde: Als Saisonarbeiter/in oder Werkvertragsarbeitnehmer/in tätig oder Aufenthalt zu Studienzwecken oder zur Ausbildung? nein ja
	Als Arbeitnehmer/in zur vorübergehenden Dienstleistung vom im Ausland ansässigen Arbeitgeber nein ja
	Als Angehörige/r der NATO-Streitkräfte oder des zivilen Gefolges im Bundesgebiet stationiert? nein ja
d	Falls Spätaussiedler/in: Anerkennung beantragt am bei _____ ► Vertriebenenausweis/Bescheinigung nach § 15 BVFG stets beifügen; sofern noch nicht erteilt: Registrarschein oder Aufnahmebescheid
e	Familienstand ledig seit _____ verheiratet in eingetragener Lebenspartnerschaft zusammen lebend
	seit _____ geschieden verwitwet ► Scheidungsurteil, -beschluss, Sterbeurkunde, sonstige Nachweise beifügen dauernd getrennt lebend vom Ehegatten anderen Elternteil eingetragenen Lebenspartner Name, Vorname, Geburtsdatum
	Antrag auf Ehescheidung Auflösung der eingetragenen Lebenspartnerschaft wurde gestellt bei: Gericht, Az. Bevollmächtigter Rechtsanwalt
f	weil dieser für voraussichtlich mindestens 6 Monate in einer Anstalt lebt. Grund Name, Anschrift der Anstalt/des Krankenhauses Krankenhausaufenthalt Inhaftierung sonstiger Grund:
	Lohnsteuerklasse Sind Sie zur Lohnsteuer veranlagt? I II III IV V VI nein ja, bitte kreuzen Sie an, welche Steuerklasse besteht:

8 Weitere gemeinsame Kinder mit dem Elternteil, bei dem das Kind <u>n i c h t</u> lebt		
	Name, Vorname	Geburtsdatum Anschrift

9 Elternteil, bei dem das Kind <u>n i c h t</u> lebt	
a	Familienname (ggf. auch mit Ehenamen gebildeter Doppelname) Ggf. abweichender Geburtsname
	Vornamen (bitte Rufnamen unterstreichen)
	Geburtsdatum Geburtsort (Gemeinde) Staatsangehörigkeit
	Straße, Hausnummer
	PLZ, Wohnort Telefon/Handy
b Familienstand	ledig seit _____ verheiratet in eingetragener Lebenspartnerschaft zusammen lebend seit _____ geschieden dauernd getrennt lebend verwitwet
c	Als Angehörige/r der NATO-Streitkräfte oder des zivilen Gefolges im Bundesgebiet stationiert? nein ja
Bitte füllen Sie den gesonderten Fragebogen zu den persönlichen und finanziellen Verhältnissen des Elternteils, bei dem das Kind <u>n i c h t</u> lebt, aus.	

10 Monatliche Unterhaltszahlungen des Elternteils, bei dem das Kind <u>n i c h t</u> lebt				
a	Das Kind erhält von dem Elternteil, bei dem es <u>n i c h t</u> lebt keinen Unterhalt seit _____ weil _____			
b	unregelmäßig Unterhalt	_____ am _____	_____ am _____	_____ am _____
	Höhe der Zahlung	_____ €	_____ €	_____ €
c	regelmäßig Unterhalt seit _____	in Höhe von mtl. _____ €		
d	unterhaltsrelevante Leistungen <small>(z. B. KITA-Gebühr, Sportverein)</small>	Art der Leistung: _____	in Höhe von mtl. _____ €	
e	Vorauszahlungen wurden geleistet i. H. v. _____ €	für die Zeit vom _____ bis _____		
f	Auf Unterhaltszahlungen wurde verzichtet	für die Zeit vom _____ bis _____		
	Der andere Elternteil wurde von der Unterhaltspflicht freigestellt	für die Zeit vom _____ bis _____		
	<u>Grund:</u> gerichtlicher Vergleich außergerichtliche Vereinbarung	► Nachweis beifügen		

11 Der Elternteil, bei dem das Kind <u>n i c h t</u> lebt, wurde durch Gerichtsurteil, -beschluss oder -vergleich oder durch sonstige Urkunde zur Zahlung von Unterhalt an das Kind verpflichtet	
a	nein ja ► Nachweis beifügen
b	Unterhaltsklage gegen diesen Elternteil wurde erhoben nein ja, bei Gericht durch den bevollmächtigten Rechtsanwalt durch den Beistand Anschrift, Az. _____

Falls Unterhaltsvorschussleistungen rückwirkend beantragt werden:

12 Wurden für das Kind vor der Antragstellung Bemühungen um Unterhaltszahlungen des Elternteils, bei dem es <u>n i c h t</u> lebt, vorgenommen?	
	nein, weil _____
	ja, am _____ ► Nachweis beifügen
	Art der durchgeführten Maßnahme(n): Zahlungsaufforderung durch _____
	Titel beantragt _____
	Pfändung _____
	Anzeige wegen Unterhaltspflichtverletzung _____
	Sonstiges: _____

13 Ein Eltern- oder Stiefelternteil ist verstorben	
a	Sterbedatum: ▶ Sterbeurkunde beifügen
b	Das Kind erhält Waisenbezüge aus der Versicherung des verstorbenen Eltern- bzw. Stiefelternteils oder Schadenersatzleistungen ▶ Nachweis beifügen <div style="display: flex; justify-content: space-between;"> Rentenversicherungsträger in Höhe von monatlich seit </div> <div style="display: flex; justify-content: space-between; margin-top: 5px;"> ja, von _____ € </div> <div style="display: flex; justify-content: space-between; margin-top: 5px;"> Einmalige Abfindung in Höhe von _____ € für die Zeit vom _____ bis </div>
c	nein, Antrag wurde abgelehnt. ▶ Bescheid beifügen
d	Derartige Leistung wurde bei _____ beantragt, aber noch kein Bescheid erteilt.

14 Die Unterhaltsvorschussleistungen sollen auf folgendes Konto überwiesen werden	
IBAN	BIC
Geldinstitut und Ort	Name der Kontoinhaberin/des Kontoinhabers
Ich erkläre mich damit einverstanden, dass die Unterhaltsvorschussstelle vorgenannte Bankverbindung dem Unterhaltspflichtigen zu gegebener Zeit zum Zwecke der Begleichung des laufenden Unterhalts mitteilen darf.	
ja	nein

Erklärung
<p>Die Unterhaltsvorschussstelle wird <u>von mir unverzüglich unterrichtet</u>, wenn</p> <ul style="list-style-type: none"> ➔ der allein stehende Elternteil heiratet, auch wenn der Ehegatte nicht der Elternteil des Kindes ist, ➔ der allein stehende Elternteil mit dem anderen Elternteil zusammen zieht, ➔ der allein stehende Elternteil eine eingetragene Lebenspartnerschaft nach § 1 Abs.1 LPartG begründet, ➔ das Kind nicht mehr oder nicht mehr im erforderlichen Umfang beim allein stehenden Elternteil lebt, ➔ das Kind oder der allein stehende Elternteil umzieht oder beide gemeinsam umziehen (auch ins Ausland), ➔ sich der Betreuungsumfang des Kindes durch den anderen Elternteil nicht nur geringfügig erhöht, ➔ ein weiteres gemeinsames Kind zum anderen Elternteil zieht, ➔ der Bedarf des Kindes durch Leistungen nach dem Achten Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII) gedeckt wird, ➔ die Vaterschaft zu dem Kind festgestellt ist, ➔ der andere Elternteil durch gerichtlichen oder außergerichtlichen Vergleich von der Unterhaltspflicht freigestellt wird, ➔ der andere Elternteil Unterhalt für das Kind zahlt oder wenn Unterhalt für das Kind gepfändet wird, ➔ für das Kind ein Unterhaltstitel geschaffen wurde, ➔ der bisher unbekannt Aufenthalt des anderen Elternteils bekannt wird, ➔ der andere Elternteil den freiwilligen Wehrdienst ableisten wird, ➔ für das Kind Halbwaisenrente beantragt oder gewährt wird, ➔ wenn das Kind Einkünfte aus Vermögen erzielt, ➔ wenn das Kind eine Arbeit oder Ausbildung aufnimmt, ➔ das anspruchsberechtigte Kind oder der andere Elternteil verstorben ist. <p>In Kenntnis, dass wahrheitswidrige Angaben bzw. das Verschweigen von entscheidungserheblichen Tatsachen strafrechtlich verfolgt oder mit Bußgeld geahndet werden können und zu Unrecht empfangene Unterhaltsvorschussleistungen ersetzt bzw. erstattet werden müssen, wird versichert, dass die vorstehenden Angaben richtig und vollständig sind.</p> <p>Die für die Auszahlung der Leistungen nach dem UVG erforderlichen Daten werden auf Datenträger gespeichert. Mit einer Übermittlung der Angaben an die Stellen, die sie zur rechtmäßigen Erfüllung der in ihrer Zuständigkeit liegenden Aufgaben benötigen, erkläre ich mich einverstanden.</p> <p>Das Merkblatt zum Unterhaltsvorschussgesetz und die Mitteilungspflichten habe ich gelesen und verstanden. Den Fragebogen zu Nr. 9 habe ich ausgefüllt und beigelegt.</p>

15	_____	Unterschrift
	Ort, Datum	

▶ **Bitte kontrollieren Sie nochmals, ob der Antragsvordruck und der Fragebogen vollständig ausgefüllt und unterschrieben sind sowie alle erforderlichen Unterlagen beigelegt sind.** ◀

Ergänzungsblatt zum Antrag auf Gewährung von Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UVG) Für Kinder von 12 bis 17 Jahren



- Eingangsstempel -

- Aktenzeichen -

Ergänzende Angaben zum Antrag auf Leistungen nach dem UVG

Erforderlich für Kinder,

- die am 1. Juli 2017 mindestens 12 Jahre alt sind, aber das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben,
- die ab dem 1. Juli 2017 12 Jahre alt werden.

Wenn Ihr Kind am 1. Juli 2017 bereits mindestens 12 Jahre alt ist, werden die nachfolgenden Angaben und Nachweise benötigt, für den Monat in dem die Antragsstellung erfolgt.

Wenn Ihr Kind erst nach 1. Juli 2017 12 Jahre alt wird, werden die nachfolgenden Angaben und Nachweise für den Monat des zwölften Geburtstages benötigt.

1 Angaben zum Kind			
	Familiename	Vornamen (bitte Rufnamen unterstreichen)	Geburtsdatum

2 Werden für das Kind zum Zeitpunkt der Antragsstellung / Überprüfung Leistungen nach dem SGB II bezogen?	
	nein
	ja ▶ Bescheid des Jobcenters für den maßgeblichen Monat bzw. zuletzt bekannt gegebener Bescheid beifügen

3 Haben Sie zum Zeitpunkt der Antragsstellung / Überprüfung Leistungen nach dem SGB II bezogen?	
a	nein
	ja ▶ Bescheid des Jobcenters für den maßgeblichen Monat bzw. zuletzt bekannt gegebener Bescheid beifügen
b	Haben Sie neben den SGB-II-Leistungen eigenes Einkommen erzielt?
	ja in Höhe von monatlich _____ € (brutto)
	nein

4 Angaben zum Schulbesuch und zu Einkünften des Kindes (nur für Kinder, die mindestens 15 Jahre alt sind)						
a	Das Kind besucht eine allgemeinbildende Schule ▶ Schulbescheinigung beifügen					
	Name der Schule	Schulabschluss voraussichtlich:	Monat	Jahr		
	ja _____					
	nein, nicht mehr seit dem: _____					
b	Das Kind befindet sich in einem Ausbildungsverhältnis ▶ Ausbildungsvertrag beifügen					
	ja, seit dem: _____					
	nein, es geht folgender Tätigkeit nach:					
c	Ausbildungsvergütung	seit dem:	in Höhe von	€ (netto, monatlich)	▶ Lohn-/ Gehaltsabrechnung beifügen	
	Einkünfte aus nicht selbstständiger Arbeit	seit dem:	in Höhe von	€ (netto, monatlich)	▶ Lohn-/ Gehaltsabrechnung beifügen	
	Einkünfte aus selbstständiger Tätigkeit	seit dem:	in Höhe von	€ (netto, monatlich)	▶ Nachweise beifügen	
	Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft	seit dem:	in Höhe von	€ (netto, monatlich)	▶ Nachweise beifügen	
	Einkünfte aus Gewerbebetrieb	seit dem:	in Höhe von	€ (netto, monatlich)	▶ Nachweise beifügen	
	Einkünfte aus Kapitalvermögen (z. B. Zinsen)	seit dem:	in Höhe von	€ (brutto, jährlich)	▶ Nachweise beifügen	
	Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung	seit dem:	in Höhe von	€ (brutto, monatlich)	▶ Nachweise beifügen	

Erklärung

In Kenntnis, dass wahrheitswidrige Angaben bzw. das Verschweigen von entscheidungserheblichen Tatsachen strafrechtlich verfolgt oder mit Bußgeld geahndet werden können und zu Unrecht empfangene Unterhaltsvorschussleistungen ersetzt bzw. erstattet werden müssen, wird versichert, dass die vorstehenden Angaben richtig und vollständig sind.

Die für die Auszahlung der Leistungen nach dem UVG erforderlichen Daten werden auf Datenträger gespeichert. Mit einer Übermittlung der Angaben an die Stellen, die sie zur rechtmäßigen Erfüllung der in ihrer Zuständigkeit liegenden Aufgaben benötigen, erkläre ich mich einverstanden.

Das Merkblatt zum Unterhaltsvorschussgesetz und die Mitteilungspflichten habe ich gelesen und verstanden.

5

Ort, Datum

Unterschrift

Bitte kontrollieren Sie nochmals, ob das Ergänzungsblatt vollständig ausgefüllt und unterschrieben ist sowie alle erforderlichen Unterlagen beigelegt sind.

Selbständige Tätigkeit/Gewerbebetrieb der/des Unterhaltspflichtigen in den <u>letzten drei Jahren</u>				
Name und Anschrift der derzeitigen Firma				
Die Firma existiert seit				
durchschnittliches monatliches Nettoeinkommen der/des Unterhaltspflichtigen				€
Ist die/der Unterhaltspflichtige Geschäftsführer/-in einer GmbH?		nein	ja	
Weitere oder frühere Firmen?		nein	ja	
Die Firma	Name, Anschrift			
existierte von		bis	laufend	
durchschnittliches monatliches Nettoeinkommen der/des Unterhaltspflichtigen				€
War die/der Unterhaltspflichtige Geschäftsführer/-in einer GmbH?		nein	ja	
Die Firma	Name, Anschrift			
existierte von		bis	laufend	
durchschnittliches monatliches Nettoeinkommen der/des Unterhaltspflichtigen				€
War die/der Unterhaltspflichtige Geschäftsführer/-in einer GmbH?		nein	ja	

Sonstige Einkommen der/des Unterhaltspflichtigen				
Nebenverdienst als		bei Firma		mtl. €
Einkommen aus Kapitalvermögen				mtl. €
Einkommen aus Vermietung und Verpachtung				mtl. €
Rente von	<input type="checkbox"/> Deutschen Rentenversicherung, ehemals LVA, BfA, BVA, Bundesknappschaft, Seekasse <input type="checkbox"/> Sonstige:			mtl. €
	Name, Anschrift des Rentenversicherungsträgers			
Einkommen aus Land- und Forstwirtschaft				mtl. €
Sonstige Einkünfte (z.B. Krankengeld)	Art der Einkunft			mtl. €
Leistungen des Jobcenters:	Bezeichnung	Az.		mtl. €

Schulden der/des Unterhaltspflichtigen				
Höhe				€
Grund für die Schulden				
Handelt es sich hierbei um gemeinsame Schulden von Ihnen und der/dem Unterhaltspflichtigen?		nein	ja	teilweise
Vereinbarung über Schuldentilgung		nein	ja	► bitte Nachweis beifügen
Laufende Pfändungen		nein	ja, in Höhe von	mtl. €

Vermögen der/des Unterhaltspflichtigen			► sofern bekannt, näher bezeichnen und (Verkehrs-)Wert angeben
Grundvermögen			€
Wohnungseigentum			€
Bausparguthaben			€
Lebensversicherung			€
Bankguthaben/Depot			€
Sonstiges			€

Ort, Datum	Unterschrift